



**Am Flohmarktstand:** Schüler René Swiniartzki aus der Klasse 7b der Adolf-Reichwein-Schule mit seiner Lehrerin Juliane Bihari und der Lehrerin im Ruhestand Ingeborg Rommel (v.l.)

FOTO: UWE SCHMALE

## Auch ehemalige Lehrer machten mit

*Flohmarkt der Sennestädter Schulen*

■ Sennestadt (US). Gut besucht war am Samstagvormittag der Flohmarkt der Arbeitsgemeinschaft Schulischer Fördervereine in Sennestadt, der nun schon zum fünften Mal auf dem Reichowplatz am Wochenmarkt statt fand.

An rund 20 Ständen von 7 Schulen konnten Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer nach Herzenslust kaufen, verkaufen oder tauschen. Die Standmieten von je 5 Euro sowie die Erlöse aus dem Verkauf der von

den Eltern gestifteten Kuchen, Getränke und Bratwürstchen kommen zu gleichen Teilen den Fördervereinen der Schulen und damit allen Schülern zu Gute.

Sogar ehemalige Lehrer machten mit. Wie Ingeborg Rommel, die vor 10 Jahren an der ehemaligen Vennhoffschule in den Ruhestand verabschiedet wurde und nun gemeinsam mit Schüler René Swiniartzki und Lehrerin Juliane Bihari Spielsachen und Kleidung verkaufte